



Agil ist besser! Moderne Organisation für soziale Dienstleistungen?



Mönchengladbach /
Rhein-Kreis Neuss

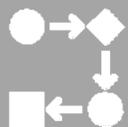
rückenwind⁺



Zusammen. Zukunft. Gestalten.



Die AWO Mönchengladbach mit ihren Tochterunternehmen beschäftigt rd. 300 MitarbeiterInnen.



Die Dienstleistungen werden in den Arbeitsfeldern der Pflege und Versorgung insbesondere für ältere Menschen, im Bereich der Familien-, Kinder- und Jugendhilfe sowie Angebote für Migranten, im Bildungs- und Weiterbildungssektor und im Bereich der Qualifizierung und Berufsintegration von Arbeitslosen durchgeführt.



Das Projektteam besteht aus Nicole Wilms, Axel Wyen, Thomas Schultiz, Philipp Aujetzdsky (bis 31.05.2021) und Aissatou Balde.

Steckbrief: Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Mönchengladbach



Mönchengladbach /
Rhein-Kreis Neuss

rückenwind⁺



Zusammen. Zukunft. Gestalten.

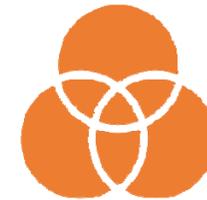
Ausgangslage:



Agil

Einführung einer agilen Organisationsstruktur im gesamten Verband - Arbeitswelt ist geprägt von Komplexität und Dynamik

- Antwort kann keine hierarchische und zentralistisch Organisationsform sein
- Prinzip Eigenverantwortlichkeit und Selbstentfaltung
- Es sollen Krankenstände und Stress abgebaut werden



Keine Hierarchieebenen

Bereits im Oktober 2015 wurden in einem ersten Schritt die bestehenden Top-Down-Hierarchieebenen abgeschafft und eine neue Organisationsstruktur nach agilen Grundsätzen eingeführt.

Einführung Pfirsichmodell, besteht aus Peripherie und Kern. Die Peripherie bilden die Fachteams, die operativ am Markt agieren und Kontakt zum Kunden haben. Der Kern besteht aus Unternehmensbereichen, welche die Peripherie direkt oder indirekt unterstützt. Hier haben die Mitarbeiter*innen die Befugnisse, um selbstständig und eigenverantwortlich zu handeln

- Veränderung im 2. Halbjahr 2018 Abschaffung der Unternehmensbereiche im Kern – Ausrichtung auf Verantwortungsbereiche. Jede/r Mitarbeiter*in ist für eine Handvoll Verantwortungsbereiche (z.B. Arbeitsverträge, Budgetplanung) zuständig und fällt eigenverantwortlich Entscheidungen, bei denen er/sie sich an den dazugehörigen Unternehmenszielen orientiert.

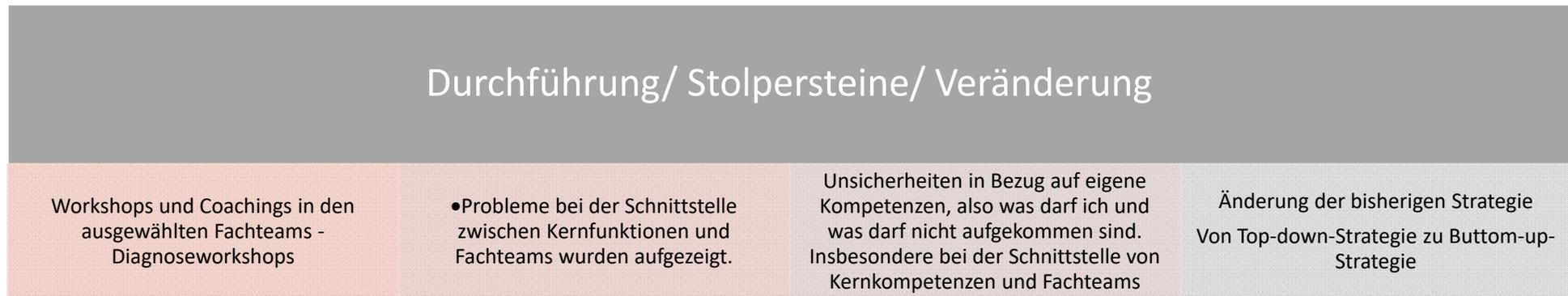
- Mit Projektstart zum 01.04.2019 Heranführung der Fachteams in die agile Struktur – Auswahl von „Modellfachteams“

Das Projekt wurde so konzipiert, dass es sich an folgende Gruppen richtet: Fachteamleiter*innen aller Dienste/ Kindertageseinrichtungen/ Erziehungshilfen/ Sozialstationen/ Mitarbeiter*innen aus den Verantwortungsbereichen

Ausgangslage: Erfolgte Schritte



Transformationsprozess im Projektverlauf:



Im August 2020 Änderung der Meilensteine – Einführung der agilen Struktur sofort im gesamten Unternehmen – Weiterentwicklung des bisherigen Models zu einem Zellstrukturdesign

Positiv: Einführung von Verantwortungsbereichen in Fachteams – Product Owner – führte zur Neuentwicklung von Produkten, beispielhaft ambulante Erziehungshilfen